

Gottesdienste - Celebrazioni Liturgiche

25 .02. Sonntag/Domenica 2. Fastensonntag – II. Domenica di Quaresima

08:00 S. Maria Recita del S. Rosario
 08:30 S. Maria **S. Messa**
 09:30 Marienkirche **Messfeier**

26.02. Montag/Lunedì
 09:00 Kapelle **Messfeier** (nach Meinung)
 18:00 Cappella **S. Messa** (secondo intenzione)

27.02. Dienstag/Martedì
 09:00 Kapelle **Hi. Gregor von Narek, Abt und Kirchenlehrer /**
Comm. di S. Gregorio di Narek, abate e dott. della Chiesa
 18:00 Cappella **Messfeier** (+Giuseppe Leonardelli)
S. Messa (secondo intenzione)

28.02. Mittwoch/Mercoledì
 09:00 Kapelle **Messfeier** (+Andreas und +Henny Sanin)
 18:00 Cappella **S. Messa** (secondo intenzione)
 18:00 Via Heide **Recita del S. Rosario / Rosenkranzgebet (Lourdeskapelle)**

29.02. Donnerstag/Giovedì
 09:00 Kapelle **Messfeier** (nach Meinung)
 18:00 Cappella **S. Messa** (secondo intenzione)

01.03. Freitag/Venerdì
 14:30 Marienkirche **Weltgebetstag der Frauen / Giornata mondiale di preghiera per la donna**
 15:00 Cappella **Herz-Jesu-Freitag-Krankenkommunion - 1° venerdì del mese**
 18:00 Cappella **Kreuzweg**
 19:10 Marienkirche **Via Crucis**
 19:30 Marienkirche **S. Messa** (+Enrico Tava / +Adriano Ambrosi)
 Rosenkranz um den Frieden
Messfeier mit Kfb – Weltgebetstag der Frauen
 (+Robert, +Alois u. +Willi Eheim / +Hildegund Gasser Gallmetzer und +Elisabeth Waldner)

02.03. Samstag/Sabato
 10:00 Kapelle/Cappella **Recita del S. Rosario / Rosenkranzgebet**
 17:30 Marienkirche **Rosenkranz um geistliche Berufe**
 18:00 Marienkirche **Vorabendmesse mitgestaltet von der KFS** (+Josef und +Maria Romen)
 19:00 S. Maria **Messa prefestiva** (secondo intenzione)

03 .03. Sonntag/Domenica 3. Fastensonntag – III. Domenica di Quaresima

Tag der Solidarität / Sammlung für das Patronat ACLI-KVV
 Giornata della solidarietà - colletta per il patronato ACLI-KVV

08:00 S. Maria Recita del S. Rosario
 08:30 S. Maria **S. Messa** (+Marta Micheletti-ann. / +Gemma Franzoi)
 09:30 Marienkirche **Messfeier** (+Hw +Franz Ungerer)

Der Auerhahn 09

www.auerora.it/info
 E-mail: pfarrei.auer@rolmail.net

Pfarrei zum hl. Apostel Petrus / Auer Tel. 0471 810 188
 Parrocchia S. Pietro Apostolo Cell. 366 1471682

www.pfarreiauer-parrocchiadiora.jimdofree.com

25. Februar 2024

Zweiter Fastensonntag (B)

1. Lesung: Gen 22,1-2.9a.
 10-13.15-18
 2. Lesung: Offb 22,12-14.16-17.20
 Evangelium: Mk 9,2-10

Evangelium



Die Verklärung Jesu

Sechs Tage danach nahm Jesus Petrus, Jakobus und Johannes beiseite und führte sie auf einen hohen Berg, aber nur sie allein. Und er wurde vor ihnen verwandelt; seine Kleider wurden strahlend weiß, so weiß, wie sie auf Erden kein Bleicher machen kann. Da erschien ihnen Elia und mit ihm Mose und sie redeten mit Jesus. Petrus sagte zu Jesus: Rabbi, es ist gut, dass wir hier sind. Wir wollen drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elia. Er wusste nämlich nicht, was er sagen sollte; denn sie waren vor Furcht ganz benommen. Da kam eine Wolke und überschattete sie und es erscholl eine Stimme aus der Wolke: Dieser ist mein geliebter Sohn; auf ihn sollt ihr hören. Als sie dann um sich blickten, sahen sie auf einmal niemanden mehr bei sich außer Jesus.

Über die Wiederkunft des Elia

Während sie den Berg hinabstiegen, gebot er ihnen, niemandem zu erzählen, was sie gesehen hatten, bis der Menschensohn von den Toten auferstanden sei. Dieses Wort beschäftigte sie und sie fragten einander, was das sei: von den Toten auferstehen.

Aktion Suppensonntag

Die KVV-Ortsgruppe lädt wieder zum Suppensonntag am 3. März, in den Pfarrsaal von Auer ein.



Auf der Speisekarte des gemeinsamen Mittagessens in der Fastenzeit stehen verschiedene traditionelle Suppengerichte zur Auswahl. Der Reinerlös dieser Aktion wird wohltätigen Zwecken zugeführt!

Suppenausgabe ab 11:00 Uhr.

Alle, besonders Familien mit Kindern, sind herzlich dazu eingeladen.



Für die Jünger sind das Erlebnis der Verklärung und die Worte Jesu ein großes Fragezeichen. Dennoch wird ihnen der Schlüssel gezeigt und mit auf den Weg gegeben, mit dessen Hilfe sie eines Tages den Sinn und die Bedeutung der Person und der Geschichte Jesu verstehen können. Auf dem Berg können sie nicht bleiben, denn dort findet sich das Schloss nicht, zu dem dieser Schlüssel passt. Da müssen sie zurück ins Tal, ja mit Jesus durch das Tal der Passion, das Tal von Kreuz und Tod. Erst danach passen in der Botschaft der Auferstehung Schloss und Schlüssel zusammen.

Gedanken zum Schriftwort:

Sie fragten einander, was das sei: Von den Toten auferstehen

Bevor die Schüler Jesu auf eines der Kernthemen des Lebens – Tod und Auferstehung – zu sprechen kommen, machen sie eine wundersame Erfahrung mit Jesus. Jesus geht öfter einmal mit seinen drei besonderen Freunden Petrus, Jakobus und Johannes eigene Wege. In diesem Fall ist es der Berg Tabor, von dem aus man einen weiten Blick in die gesamte Umgebung hinein hat. Berge waren immer auch Orte der Gottesbegegnung. Nun ereignet sich dort die sogenannte Verklärung: Jesus strahlt auf, Urgestalten wie Elia und Mose werden sichtbar, und es muss so unendlich schön gewesen sein, dass Petrus diesen Augenblick halten und Hütten bauen will.

Nach der Stimme Gottes »Dieser ist mein geliebter Sohn«, verlässt die ganze Erscheinung. Jesus und die Jünger steigen wieder vom Berg ab, und Jesus spricht nach dieser beglückenden Erfahrung vom Tod und vom Auferstehen. Glück und Tod, Sterben und Auferstehen – wie eng sind sie beisammen, und wie unvorstellbar ist das. Ich bin dankbar für die Frage der Freunde Jesu, in der sich die Ursehnsucht des Menschen und das Unvorstellbarste des Lebens treffen: »Was ist das – von den Toten auferstehen?«

Christine Rod MC

Der neue Firmweg: Soundandacht in Montan

am 1. März um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche Montan.

Firmlinge aus Auer und Montan haben sie gemeinsam vorbereitet.

Alle, Eltern, Paten, Geschwister, Freunde, ... sind herzlich eingeladen, mit den Firmlingen diese Andacht zu feiern.



Im Bild v. l.n.r. (vordere Reihe): Margit Marginter, Tobias Simonini, Petra Job, Karin Zwischenbrugger, (hintere Reihe) Karin Bacher, Christiane Anhof und Daniela Murè.

Kirchenchor Auer Neuer Ausschuss und neuer Chorleiter

Anfang Februar fand im Rahmen der alljährlichen Vollversammlung ein Wechsel im Ausschuss statt. Lorenz Amplatz trat als Obmann nach 12 Jahren zurück. Für sein Engagement und seine 26-jährige Tätigkeit im Ausschuss gilt ihm besonderer Dank. Das Amt der neuen Obfrau übernimmt Petra Job. Zur Seite stehen ihr dabei als Vize-Obfrau Margit Marginter, Kassierin Karin Zwischenbrugger, die Archivarinnen Christiane Anhof mit Karin Bacher und Schriftführerin Daniela Murè. Die künstlerische Leitung des Chores übernimmt Tobias Simonini, der als Referent für Liturgie am Bischöflichen Ordinariat (Seelsorgeamt) tätig ist. Die Vorschau auf das kommende erste Chor-Halbjahr beinhaltet das Programm für die religiösen Festtage sowie den Plan für die Konzertante Vesper, die anlässlich der heurigen Jubiläen am 26. Mai 2024 aufgeführt wird. Der Kirchenchor Auer feiert sein 360-jähriges Bestehen, die Schwarzenbach Orgel 425 Jahre und den Aurer Orgelsommer gibt es bereits seit zehn Jahren. Für die Konzertante Vesper suchen wir noch Sänger/-innen. Bei Interesse gerne melden: **Petra Job 349 5368799 oder kirchenchor.auer@gmail.com**

Eine Fastenampel

Eine Fußgängerampel. Außer Betrieb. Eindeutig defekt. Zunächst eine Gefährdung im Straßenverkehr, da ein sicheres Überqueren der Straße nicht gewährleistet, höhere Aufmerksamkeit notwendig ist. Für mich ein Symbolbild für die Fastenzeit, eine Fastenampel, wenn Sie möchten. Eine Fastenampel, die weit über die Fastenzeit hinausreicht. Ihre Aussage lässt sich in einem Satz sagen: Wenn es kein Rot und kein Gelb gibt, dann kann es auch kein Grün geben. Wenn es im Leben keine Grenzen gibt – ich glaube, das Wort „Grenze“ wird eher akzeptiert als das Wort „Verbot“, obwohl es in diesem Fall das Gleiche ist – wenn es keine Grenzen gibt, dann kann es auch kein Vorwärts, kein Weiter geben. Und wenn es kein Innehalten gibt, keine Zeit fürs Nachdenken (Gelb), dann kann es auch keinen sicheren Zukunftsweg geben. Gelb ist ja nicht die Aufforderung, noch mal Gas zu geben, sondern die Ansage, vom Gas runterzugehen. Es gibt – glaube ich – viele Lebensbereiche, in denen die Beachtung der Fastenampel»

25.02.2024

Il Domenica di Quaresima

Antifona d'ingresso

Il mio cuore ripete il tuo invito: «Cercate il mio volto!». Il tuo volto, o Signore, io cerco, non nascondermi il tuo volto. (Sal 26,8-9)

Prima lettura Gen 22,1-2.9.10-13.15-18

Il sacrificio del nostro padre Abramo.

Salmo responsoriale Sal 115

Camminerò alla presenza del Signore nella terra dei viventi.

Seconda lettura Rm 8,31-34

Dio non ha risparmiato il proprio Figlio.

Canto al Vangelo (Mc 9,7)

Lode e onore a te, Signore Gesù! Dalla nube luminosa, si udì la voce del Padre: «Questi è il mio Figlio, l'amato: ascoltatelo!». Lode e onore a te, Signore Gesù!

Vangelo Mc 9,2-10

Questi è il Figlio mio, l'amato.

Colletta

O Padre, che ci chiami ad ascoltare il tuo amato Figlio, guidaci con la tua parola, perché purificati interiormente, possiamo godere la visione della tua gloria.

Una Capella in terra di missione

Grazie alle offerte pervenute, è stato possibile inviare al Vescovo della Diocesi di Bongaigaon, Mons. Thomas Pulloppillill un primo importo di € 9.500.- alla fine del mese di gennaio per avviare la prima fase dei lavori da farsi tra febbraio e aprile, prima dell'inizio delle piogge. La cappella sarà costruita a Nepalpara, nella parrocchia di Gossaigaon. La popolazione appartiene alla tribù Santali. I Santal sono un popolo indigeno dell'India, del Bangladesh e del Nepal.

I benefattori che desiderano sostenere i progetti, possono versare la propria offerta direttamente al Missio Bolzano, tramite bonifico intestato a Comitato Missionario Bolzano Partita IVA 94105170214 IBAN: IT73 R0604511 6010 0000 5005 630 BIC CRBZIT2B001 Cassa di Risparmio filiale di Piazza Walter, indicando la causale: progetti per l'India-don Luciano. Se aggiungete il vostro indirizzo, il Centro missionario provvederà a inviare la ricevuta, con la quale sarà possibile detrarre dalla dichiarazione dei redditi il 19% sull'importo versato. Vi ringraziamo per la vostra offerta.



Foto: I Santal sono un popolo indigeno dell'India, del Bangladesh e del Nepal.

Una cappella in terra di missione

Durante le S. messe nelle giornate del 24 e 25 febbraio la raccolta della colletta verrà devoluta per la costruzione di una cappella nel villaggio di Nepalpara, nella parrocchia di Gossaigaon, Diocesi di Bongaigaon in India, come richiesto per il 50mo anniversario della ordinazione sacerdotale di don Luciano.

Inoltre per chi volesse c'è anche la possibilità di lasciare un offerta per questa causa anche presso l'ufficio parrocchiale.

Eine Kapelle für die Mission

Dank der eingegangenen Spenden war es möglich, an den Bischof der Diözese Bongaigaon, Mons. Thomas Pulloppillill, Ende Januar einen ersten Betrag von € 9.500.- zu überweisen, um die erste Phase der Arbeiten zu beginnen, die zwischen Februar und April, vor Beginn der Regenfälle, durchgeführt werden sollen. Die Kapelle wird in Nepalpara in der Gemeinde Gossaigaon gebaut. Die Bevölkerung gehört dem Stamm der Santal an. Die Santal sind ein indigenes Volk Indiens, Bangladeschs und Nepals. Wohltäter, die dieses Projekt unterstützen möchten, können ihre Spende direkt durch Banküberweisung an das Missionszentrum einzahlen, auf Missionskomitee Bozen St.-Nr. 94105170214 IBAN: IT73 R0604511 6010 0000 5005 630 BIC CRBZIT2B001 Sparkasse Geschäftsstelle Waltherplatz. Angabe des Grundes: Projekte für Indien-Don Luciano. Wenn Sie ihre Adresse angeben, wird das Missionszentrum Ihnen eine Quittung als Bestätigung zukommen lassen, mit der, sie, von der Einkommensteuer 19% des bezahlten Betrages abziehen können. Wir danken für die Spenden.

»für einen sicheren Lebensweg eine große Hilfe ist. Im Bereich der eigenen Gesundheit, beim Umweltschutz, im Miteinander und auch in der Beziehung zu Gott. Ich brauche Grenzen zu meinem Glück. Ich brauche rote Ampeln. Und weil ich mir manche Grenze nicht selbst setze – sei es aus Unkenntnis, aus Bequemlichkeit oder warum auch immer – ist es gut, dass Gott Grenzen setzt. Und die Fastenzeit ist quasi die Gelbphase im Kirchenjahr: Runter vom Gas, schauen, welche Gefährdungen es gibt, innehalten, bevor es weitergeht.

Kunst - Glaube - Musik (Montag, 26. Februar, 21:20 (Rai Südtirol))

Seit Menschengedenken strebt der Mensch nach dem Sinn des Lebens und nach Orientierung. Kunst, Musik und Religion sind untrennbar mit dieser Suche verbunden. Wie die Schönheit von Musik und Kunst, die seit Jahrhunderten zur sinnlichen Darstellung von Glaubensinhalten dient, den Menschen beeinflusst, darüber informiert die Dokumentation »Kunst - Glauben - Musik«.

Kfb Auer

Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 1. März

um 19:30 Uhr in der Marienkirche
Frauen aus Palästina haben die Texte vorbereitet.
Die Kfb lädt alle herzlich dazu ein.

KVW - Seniorengruppe Auer

Wir laden alle Senioren und Interessierte am Mittwoch, den 28. Februar, zum Vortrag mit Bildern über:

»Die neue Kirche in Tansania«

mit Dr. Robert Anhof herzlich ein.

Treffpunkt: Pfarrsaal um 14:30 Uhr.

Wir freuen uns auf die Gemeinschaft und Freundschaft.

Der Seniorenausschuss

KVW - Tag der Solidarität

Am Sonntag, 3. März wird bei den Gottesdiensten für das Patronat KVW-ACLI gesammelt. Wir bitten um Unterstützung dieser Sammelaktion, damit den Menschen auch in Zukunft geholfen werden kann zu ihrem Recht zu kommen.

Eine Kapelle für die Mission

Während der Hl. Messen am 24. und 25. Februar wird die Kollekte für den Bau einer Kapelle im Dorf Nepalpara, in der Pfarrei Gossaigaon, Diözese Bongaigaon in Indien, verwendet, wie von Don Luciano zu seinem 50. Jahrestag der Priesterweihe gewünscht. Darüber hinaus besteht für diejenigen, die an den Messfeiern nicht teilnehmen können, auch die Möglichkeit, eine Spende für diesen Zweck im Pfarrbüro abzugeben.

Pfarrbüro - Ufficio parrocchiale / Öffnungszeiten - apertura

Montag/lunedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Dienstag/martedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch/mercoledì	ore 09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag/giovedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Freitag/venerdì	ore 09:30 - 10:30 Uhr

Don Luciano ist Montag bis Freitag von 19:00 bis 20:00 Uhr erreichbar (Vormerkung erwünscht).

Don Luciano è reperibile su appuntamento da lunedì a venerdì dalle 19:00 alle 20:00.

E-Mail: pfarrei.auer@rolmail.net

Redaktion Auerhahn: p.simonini@rolmail.net

Termine ... Termine ... Termine ... Termine ... Termine ... Termine ...

Mittwoch,	28.02.24	14:30 Uhr	KVW-Seniorengruppe Vortrag im Pfarrsaal
Freitag,	01.03.24	19:00 Uhr	Soundandacht in der Pfarrkirche von Montan
Freitag,	01.03.24	19:30 Uhr	Weltgebetstag der Frauen, Messfeier in der Marienkirche
Sonntag,	03.03.24	11:00 Uhr	KVW Suppensonntag im Pfarrsaal, Widum